

## **Stärker als erwartet: Der Familien-Zusammenhalt in Deutschland**

***Den meisten Menschen sind die Familien-Bande unverändert wichtig /  
Die Verwandten leben oft ganz in der Nähe***

Hamburg, 10. September 2004 - Mehr als die Hälfte der Deutschen (55%) sind fest davon überzeugt, dass der Zusammenhalt der Familien in Deutschland nachlässt. Nach der eigenen Familie befragt, fällt das Urteil jedoch weitaus positiver aus: Rund drei Viertel der Deutschen (78%) bewerten ihre verwandtschaftlichen Bindungen als ziemlich stark oder sehr stark (unter den 16- bis 29-Jährigen sind es sogar 85%). Das ergab eine repräsentative Umfrage\* für die aktuelle Ausgabe des Magazins GEO WISSEN zum Thema "Partnerschaft und Familie". Erklären lassen sich diese unterschiedlichen Einschätzungen nur damit, dass die persönlichen Erfahrungen jenen widersprechen, die oft pauschal über die angebliche Krise der Familie verbreitet werden. In den vergangenen Jahren ist der Anteil derer, die den Zusammenhalt der eigenen Familie als stark empfinden, sogar gestiegen: seit 1995 um neun Prozentpunkte.

Der Aussage "Der Mensch braucht eine Familie, um glücklich zu sein" stimmen in der GEO WISSEN-Umfrage 66 Prozent der Befragten zu – ein Wert, der seit 1994 (69%) fast stabil ist. Demnach ist bei einschneidenden Lebenskrisen auf die Familie immer noch mehr Verlass als auf Freunde: Bei einer ernsthaften Erkrankung geben 63 Prozent der Deutschen an, sich vor allem auf ihre Familie verlassen zu können, nur fünf Prozent nennen die Freunde, immerhin noch 30 Prozent sagen "auf beide gleichermaßen". Und selbst bei einer Trennung vom Partner oder bei einem Umzug sind die Werte für die Familie (36% bzw. 31%) höher als die für Freunde (19% bzw. 17%).

Der enge Zusammenhalt spiegelt sich auch in der räumlichen Nähe wider: So leben laut GEO WISSEN-Umfrage 48 Prozent der Verwandten am selben Ort oder in der näheren Umgebung, weitere 26 Prozent im selben Bundesland und nur 13 Prozent ganz verstreut. Das war 1991 kaum anders: 46 Prozent der Verwandten lebten damals in der Nähe, 24 Prozent im selben Bundesland und neun Prozent ganz verstreut.

\* durchgeführt vom Institut für Demoskopie Allensbach mit 1583 Befragten im gesamten Bundesgebiet, in der Zeit vom 29.5.-6.6.2004

**Das neue GEO WISSEN "Partnerschaft und Familie" erscheint am 13. September, umfasst 180 Seiten und kostet 8 Euro.**

Unter [www.geo.de/presse-download](http://www.geo.de/presse-download) finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan

GEO Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / 20444 Hamburg

Tel: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683, E-Mail: [pelikan.maike@geo.de](mailto:pelikan.maike@geo.de)